

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 129 (2003)
Heft: 19: Adaptive Werkstoffsysteme

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DIVERSES

- **Vector Works Architektur Version 8.5.2 mit Render Works Version 1.2.0 für Mac**, kann für Windows umgetauscht werden. Einzelplatzlizenz inkl. Handbücher/Lehrgang.
Verkaufspreis Fr. 2800.- (Neupreis Fr. 5930.-)
Telefon 078 842 10 99

Selbstständiger Bauleiter im Hochbau hat noch Kapazitäten frei.
Sie sind ein Arch-Büro oder Generalunternehmung und wünschen eine freie Mitarbeit. Tel. 055/280 42 21, Fax 055/280 42 23, E-Mail: eichjos@bluewin.ch

Günstig zu verkaufen:

Plankopierautomat RICOH FW 870, neuwertig, ca. 3 Jahre alt, ca. 11500 ml, Serviceleistungen weiterhin garantiert.

RKL Ingenieurbüro AG, Hp. Ruckli
Tel. 071-766 18 55, Fax 071-766 18 75
E-Mail: rkl_ruckli@bluewin.ch

Bewusstseinserweiternd –

Entwicklungseinsatz mit



Infos:
Untergeissenstein 10/12
Postfach, 6000 Luzern 12
Tel: 041/ 360 67 22
www.interteam.ch



Berufsbegleitende, vierjährige
Ausbildung mit Beginn im Oktober

Dipl. Architekt /in FH Dipl. Ingenieur/in FH

Architektur
Bauingenieurwesen
Elektrotechnik
Informatik
Maschinenbau

Hochschule für Technik Zürich
Lagerstrasse 45, Postfach 1568, 8021 Zürich
Telefon 01 298 25 22, rektorat-t@hsz-t.ch

Besuchen Sie unsere Informationsabende
Do. 22. Mai 2003 Do. 26. Juni 2003
jeweils 17.15 Uhr an der Lagerstrasse 45

Mitglied der Zürcher
Fachhochschule

www.hsz-t.ch

Übersichtlich:

Im Verzeichnis der Publikationen SIA ist alles klar aufgelistet: Das vielfältige Verlagsprogramm mit Normen, Ordnungen, Dokumentationen, Merkblättern und weiteren Publikationen des SIA.

sia

Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein Selnastrasse 16 CH 8039 Zürich www.sia.ch



Vorschau Heft 20, 16. Mai 2003

Tina Billeter, Harald Mieg

Grünräume vernetzen

Adelheid Studer-Thiersch,
Stefan Birrer

Knotenpunkt der Artenvielfalt

IM GLEICHEN VERLAG ERSCHEINT

TRACÉS
Rue de Bassenges 4
1024 Ecublens
Telefon 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84

TRACÉS 08
Fondations d'Horloger

Organisator/Bemerkungen

Zeit/Ort

Infos/Anmeldung

Tagungen

«Zürich – München» Ein wohnungspolitischer Blick über die Grenzen (öffentliche Veranstaltung)	Fachstelle für Stadtentwicklung der Stadt Zürich. Zwei Städte mit Wohnungsmangel: welche Strategien sind angebracht? Referat und Podiumsdiskussion	13.5. / 18 h Stadthaus Zürich, Stadthausquai 17, 8001 Zürich	Fachstelle für Stadtentwicklung der Stadt Zürich, 8001 Zürich 01 216 36 63
«Einsichten – Aussichten» Vortrag von Arthur Rüegg, Zürich	ETH Zürich. Die Vortragsreihe bietet Gastdozenten und Professoren des Departements Architektur eine Plattform, ihre berufliche Position und ihre Projekte zu erläutern	20.5. / 18 h ETH Hönggerberg, Auditorium, HIL E 4, Zürich	ETH Hönggerberg, 8093 Zürich 01 633 28 85, Fax 01 633 10 53 www.arch.ethz.ch
Dia-Vortrag von Annette Gigon im Rahmen der Veranstaltungsreihe «Grenzland 5: Landschaft – Architektur»	ETH Zürich. Annette Gigon spricht über die Bedeutung der Landschaft in ihrer Arbeit bezüglich Raum, Material und Lebensqualität	21.5. / 18 h ETH Hönggerberg HIL E 4, Zürich	ETH Hönggerberg, Professur Landschaftsarchitektur, 8093 Zürich / 01 633 29 87 www.landschaft.ethz.ch
Dachbegrünungen – Verbindung von Natur mit Architektur und nachhaltiger Stadtentwicklung	Schweiz. Fachvereinigung für Gebäudebegrünung (SFG). Die Fachtagung mit Referaten richtet sich an Dachbegrünungsfirmen, Planer, Architekten, Behördenvertreter etc.	22.5. / 11–16.30 h Messezentrum, Basel	SFG, Postfach 150, 3602 Thun 033 223 37 57, Fax 033 227 57 28 www.sfg-gruen.ch
3. Wasser-Symposium	Wasser-Symposium. Sechs Pionierforscher/innen zeigen verschiedenste Aspekte des Phänomens Wasser auf (z.B. Otmar Grober zum Thema Hochwasserschutz-Projekte)	8.+9.6. Kultur- und Kongresszentrum Luzern (KKL)	Wasser-Symposium, Postfach 166, 9003 St. Gallen / 071 223 34 71, Fax 071 230 30 08 / www.wasser-symposium.ch
6. Symposium Bauwerksdynamik und Erschütterungsmessungen	Ziegler Consultants. Diverse Fachreferate, Aufzeigen neuer Anwendungsmöglichkeiten, Vorstellen der neuesten Entwicklungen beim «MR2002» und «VIEW2002»	13.6. / 9.30–17.15 h Empa, Überlandstrasse 129–133, Dübendorf	Ziegler Consultants, 8044 Zürich 01 260 70 10, Fax 01 260 70 14 ziegler@z-c.ch

Weiterbildung

Einführungskurs in das Computer- programm «Hydraulic System»	Laboratoire de Constructions Hydrauliques (EPFL). Das Programm erlaubt die Simulation von instationären hydraulischen Abflussvorgängen in komplexen Drucksystemen	5.6. / 9.30–17 h EPF Lausanne	EPF Lausanne, 1015 Lausanne 021 693 23 85, Fax 021 693 22 64 http://lchwww.epfl.ch/HS
«Geologische Prozess – allenthalben und allorts, manchmal verdeckt, manchmal spektakulär»	Universität St. Gallen. Öffentliche Vorlesung von Prof. Dr. Oskar Keller anlässlich der Reihe «Naturwissenschaft und Technik im Alltag»	11.6. / 20.15 h Universität St. Gallen	Universität St. Gallen, 9000 St. Gallen 071 224 22 25, Fax 071 224 28 15 www.unisg.ch

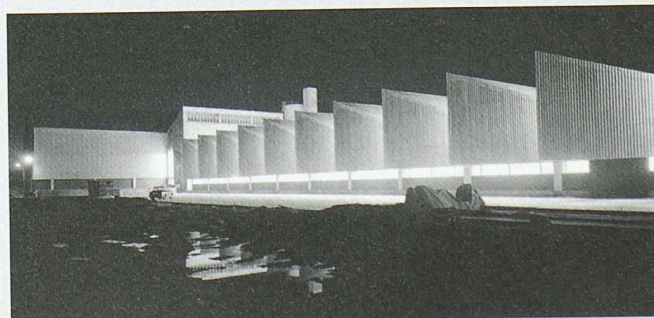
Ausstellungen

Jan Kotěra 1871–1923: Aufbruch in die tschechische Moderne	Architekturmuseum Wien. Das architektonische Werk von Jan Kotěra wird erstmals ausserhalb der Tschechischen Republik in einer monografischen Ausstellung gewürdigt	bis 7.7. Architekturmuseum Wien täglich 10–19 h	Architekturmuseum Wien, A-1070 Wien +43 1 522 31 15, Fax +43 1 522 31 17 www.azw.at
Instants de villes – 10 villes sur terre en 2002	Institut für Geschichte und Theorie der Architektur (GTA). Die Ausstellung zeigt in synchronen Grossprojektionen Videos aus zehn Städten der Erde	8.5.–3.7. / Mo–Fr 8–22 h, Sa 8–12 h / ETH Hönggerberg, Gebäude HIL, Zürich	GTA, ETH Hönggerberg, 8093 Zürich 01 633 29 36, Fax 01 633 10 68 www.gta.arch.ethz.ch/ausstellungen
Rausch der Farbe	Kulturschiene. Der Architekt und Maler Georges Hänni gestaltet die Umwelt des Menschen für das Wohlbefinden in drei Bereichen: Gebäude, Innenräume, Objekte	9.–25.5. / Do–Fr 18–20 h, Sa 15–20 h, So 12–16 h Kulturschiene, Herrliberg	Kulturschiene, General-Wille-Strasse, Postfach 84, 8704 Herrliberg-Feldmeilen 079 566 98 20 / www.kulturschiene.com
Eternit Schweiz – Architektur und Firmenkultur seit 1903	Institut für Geschichte und Theorie der Architektur (GTA). Die Bedeutung des Baustoffes Faserzement für die Architektur	15.5.–5.6. / Mo–Fr 8–21 h, Sa 8–16 h / ETH Zentrum, Haupthalle, Zürich	GTA, ETH Hönggerberg, 8093 Zürich 01 633 29 36, Fax 01 633 10 68 www.gta.arch.ethz.ch/ausstellungen

Eternit Schweiz – Architektur und Firmenkultur seit 1903

(pd/aa) Die Eternit AG übernahm 1903 das Patent des Österreichers Ludwig Hatschek und startete die Produktion von Faserzementprodukten unter dem Markennamen Eternit in Niederurnen. Als seriell hergestelltes Standardprodukt entsprach es in idealer Weise den Anforderungen an ein modernes Baumaterial. Nach anfänglichen ästhetischen Zweifeln der Architektenschaft gewann das Material an Bedeutung. Heute ist die Liste bedeutender Schweizer Architekten und Architektinnen, die sich mit Eternit befasst haben, lang. Das Institut GTA nimmt das hun-

dertjährige Bestehen der Eternit AG zum Anlass, um die Bedeutung des Baustoffes Faserzement für die Architektur auszuloten. Ausstellung und Publikation geben Einblick in architektonische und gestalterische Anwendungen der Eternit-Produkte und beleuchten vielfältige Aspekte einer einflussreichen Firmengeschichte. Die Ausstellung wird in Zürich (15.5.–5.6., Mo–Fr 8–21 h, Sa 8–16 h) im ETH Zentrum (Rämistrasse, Haupthalle) und später im Forum d'architectures in Lausanne (12.9.–30.11.) zu sehen sein. Infos: Tel. 01 633 29 36.



Die Ausstellungseröffnung am 14.5., 18 h, wird von einem Gastvortrag und der Buchpräsentation eingeleitet (ETH Zentrum, Auditorium Maximum, Rämistrasse, Zürich; Ausstellung in der Haupthalle). Oben: Paul Waltenspühl, Eternit-Werk in Payerne, 1956–57 (Bild: G. Klemm, Genf)